

1. INFORMATIONEN FÜR TEILNEHMENDE

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Studie zum Thema "Lebensverläufe aus der Perspektive von Menschen, die in der Jugendhilfe gelebt haben" im Rahmen des Projekts "Soziale Herkunft, Wohlfahrtsstaat und Individualisierung: Studien zu den Voraussetzungen elternunabhängiger Lebensverläufe". Bitte lesen Sie die folgenden Informationen aufmerksam durch.

Studienzweck

In dieser Studie wird untersucht, wie Personen ihre Biografien interpretieren und gestalten, wenn sie nicht bei ihren Eltern, sondern in der (an Gruppen- und Einzelfallbetreuung orientierten) stationären Kinder- und Jugendhilfe in Deutschland erwachsen geworden sind.

Das Ziel des umfassenderen Vorhabens, in das die Studie neben anderen Studien enthalten ist, ist die Untersuchung der wohlfahrtsstaatlichen Voraussetzungen von elternunabhängigen Lebensläufen.

Verantwortliche für diese Studie

Die Studie "Lebensverläufe aus der Perspektive von Menschen, die in der Jugendhilfe gelebt haben" wird durchgeführt durch die Universität Bielefeld von der Fakultät für Soziologie, Arbeitsbereich 2 (Methoden der empirischen Sozialforschung) von Prof. Dr. Daniela Schiek. Sie wird gefördert durch die [Deutsche Forschungsgemeinschaft](#).

Studienablauf – Was genau erwartet Sie in dieser Studie?

Diese Studie umfasst in der Regel 1 Interviewtermin. Erfahrungsgemäß nimmt ein Interviewtermin etwa 3 Stunden in Anspruch. Um Ihnen Wegaufwand zu ersparen, findet die Studie bei Ihnen zuhause oder, wenn Sie das nicht möchten, an einem anderen geeigneten Ort statt.

Sie werden gebeten, ihre Lebensgeschichte zu erzählen, all die Erlebnisse, die ihnen einfallen, wobei Sie sich so viel Zeit nehmen können, wie Sie möchten und Ihre Geschichte so erzählen dürfen, wie Sie sie erlebt haben und preisgeben möchten: Es werden über diese Erzählblöcke keine (vorab festgelegten) Fragen gestellt, sondern lediglich Nachfragen zu dem von Ihnen Erzählten formuliert, wenn Sie Ihrem Empfinden nach mit Ihrer Geschichte fertig sind.

Außerdem werden personenbezogene Daten erfasst. Zum einen betrifft das die Angaben, die Sie in Ihrem Erzählfluss erwähnen und die wir bei der Verschriftlichung des Interviews, bei Zitaten usw. anonymisieren werden. Ähnliches gilt für die Daten, die wir nach dem Gespräch gesondert zu Ihrem Lebenslauf erbeten. Zum anderen benötigen wir für die Gesprächsverabredung und die universitäre Abrechnung des Geldgeschenks Ihre Kontaktdaten, die wir selbstverständlich getrennt von Ihrem Interview und nur so lange aufbewahren, bis wir sie zu diesen Zwecken nicht mehr benötigen. Über die datenschutzkonforme Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren wir Sie auch noch in der beigefügten Datenschutzerklärung.

Um sich zu schützen, sollten Sie nicht an unserer Studie teilnehmen, wenn Sie psychisch instabil (in Bezug auf Ihre Kindheits- und Jugenderfahrungen) sind. Lesen Sie bitte hierzu die Nutzen und Risiken Ihrer Teilnahme:

Nutzen und Risiken

Mit Ihrer Teilnahme tragen Sie dazu bei, den Kenntnisstand der Forschung zu erweitern. Sofern in der Soziologie bisher noch gar nicht zu den Lebensverläufen von in der Jugendhilfe Aufgewachsener geforscht worden ist, verdanken wir Ihrer Teilnahme und dem Umstand, dass Sie uns Ihre Lebensgeschichte erzählen, sogar die erstmalige Entdeckung dieses für die Forschung bisher noch dunklen Feldes. Erkenntnisse in diesem Bereich haben wiederum eine sehr hohe Aussagekraft für die Frage nach den (wohlfahrtsstaatlichen) Bedingungen, unter denen sich Lebensverläufe unabhängig von Eltern erfolgreich entwickeln.

Für die Teilnahme erhalten Sie während des Interviewtermins ein Geldgeschenk als kleine Aufwandsentschädigung.

Die meisten Befragten nutzen unserer Erfahrung nach die Gelegenheit offener Interviews, um sich ausführlich thematisieren und zum Forschungsthema selbst verorten zu können und nehmen gern an lebensgeschichtlichen Interviews im Forschungskontext teil.

Da Sie während des Interviews Ihre Lebensgeschichte erzählen und dabei selbst die Themen und ihre Darstellung lenken, werden Sie eventuell auch von Erfahrungen berichten, die prinzipiell mit negativen oder traumatischen Gefühlen behaftet sein können. Der Interviewerin bzw. Projektleitung werden Sie das zumuten können. Um sich selbst zu schützen, sollten Sie jedoch nicht an der Studie teilnehmen, wenn Sie in dieser Hinsicht psychisch instabil sind. Sollten wir dies unsererseits im Vorgespräch feststellen, können Sie leider nicht an der Studie teilnehmen.

Freiwilligkeit

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Sie können jederzeit und ohne Angabe von Gründen die Teilnahme an dieser Studie beenden, ohne dass Ihnen daraus Nachteile entstehen.

Datenschutz und Datennutzung

Die im Rahmen dieser Studie erhobenen Daten werden vertraulich behandelt. Der Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten wird ausführlich in der beigefügten Datenschutzerklärung erläutert.

Die Studienergebnisse werden in zusammengefasster Form z.B. in wissenschaftlichen Zeitschriften, Vorträgen oder Lehrveranstaltungen veröffentlicht. Dabei können auch Textstellen aus Interviews zitiert werden. Während die Interviewtexte selbst bereits anonymisiert sind und insbesondere mit diesen Daten in der Auswertung gearbeitet wird, werden sie zu Veröffentlichungszwecken nochmals von etwaigen persönlichen Merkmalen (Dialekte etc.) befreit.

Kontaktdaten

Bei Fragen zur Teilnahme, Freiwilligkeit und Datennutzung melden Sie sich gerne bei der Projektverantwortlichen:

Prof. Dr. Daniela Schiek
Tel: +49(0)521 106 3992
daniela.schiek@uni-bielefeld.de

2. EINWILLIGUNG IN DIE TEILNAHME UND VERARBEITUNG MEINER DATEN

Ich habe die Teilnahmeinformation und die beigefügte Datenschutzerklärung im Rahmen der Studie "Lebensverläufe aus der Perspektive von Menschen, die in der Jugendhilfe gelebt haben" zur Kenntnis genommen. Ich bin ausreichend informiert worden und hatte die Möglichkeit vor Weiterführung der Studie sowohl per E-Mail und Telefon als auch vor Ort Fragen zu stellen.

Mir ist bewusst, dass meine Teilnahme an der Studie freiwillig ist und ich bei einer Verweigerung meiner Einwilligung keinerlei Nachteile erleide. Meine Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Für einen Widerruf der Einwilligung bedarf es keiner Begründung und daraus entstehen keinerlei Nachteile. Im Fall eines Widerrufs werden meine personenbezogenen Daten unmittelbar gelöscht. Durch den Widerruf meiner Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Das bedeutet konkret: Die Daten müssen aus bereits vorliegenden Studienergebnissen nicht nachträglich gelöscht werden, dürfen aber ab dem Zeitpunkt des Widerrufs nicht mehr verwendet werden und sind zu löschen.

Zur Ausübung des Widerrufs kann ich mich jederzeit an daniela.schiek@uni-bielefeld.de wenden.

Eine Kopie der Informationsschrift, der Datenschutzerklärung und dieser Einwilligungserklärung habe ich erhalten.

Ich habe die dort gemachten Angaben zur Kenntnis genommen und willige hiermit in die Studienteilnahme und die damit verbundene Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten ein.

Name in Druckbuchstaben:

Ort, Datum, Unterschrift:

Wir danken Ihnen für Ihre Mitwirkung und Ihr Vertrauen!

3. INFORMATIONEN ZUR VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN (DATENSCHUTZERKLÄRUNG)

Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Studie "Lebensverläufe aus der Perspektive von Menschen, die in der Jugendhilfe gelebt haben" innerhalb des Projektes "Soziale Herkunft, Wohlfahrtsstaat und Individualisierung: Studien zu den Voraussetzungen elternunabhängiger Lebensverläufe" (Version vom 16.07.2024).

Mit diesen Datenschutzhinweisen kommt die Universität Bielefeld für die oben genannte Verarbeitung personenbezogener Daten ihrer Informationspflicht gemäß Artikel 13, 14 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) nach.

Hinsichtlich der weiteren verwendeten Begriffe, „personenbezogene Daten“, „Verarbeitung“, „Verantwortlicher“, „Dritter“ etc., wird auf die Definitionen in Artikel 4 der DS-GVO verwiesen.

1 Kontaktdaten

Verantwortliche:

Universität Bielefeld
Universitätsstraße 25
D-33615 Bielefeld
Tel: 0521 / 106 – 00
E-Mail: post@uni-bielefeld.de
Web: <https://www.uni-bielefeld.de>

Projektleitung:

Daniela Schiek
E-Mail: daniela.schiek@uni-bielefeld.de
Tel.: 0521-106-3992
Web: <https://www.uni-bielefeld.de/fakultaeten/soziologie/fakultaet/personen/schiek/>

Datenschutzbeauftragte:

Die Datenschutzbeauftragte erreichen Sie postalisch unter der Adresse der Verantwortlichen
Tel.: 0521 106-5225
E-Mail: datenschutzbeauftragte@uni-bielefeld.de

2 Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der genannten personenbezogenen Daten basiert auf der Einwilligung der Teilnehmenden gemäß **Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO**.

3 Verarbeitete personenbezogene Daten und Zwecke

Im Rahmen der Studie werden personenbezogene Daten von Ihnen zu folgendem Zweck erhoben und verarbeitet:

Für die Terminvereinbarung und die Zusendung von Informationen zur Studie und dem Interviewtermin,

- Name
- Anschrift
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer

2. Für die Zustellung und die Prüfung zur Berechtigung des Erhalts der Geschenke/Aufwandsentschädigung,

- Pseudonym/Interview-Nummer
- Name, Vorname,
- Anschrift,
- E-Mail-Adresse

3. Für die Auswertung der Daten/Bearbeitung des Studienziels (Forschungsdaten):

- Pseudonym
- Anonymisierte Transkripte der mit einem Audiorekorder aufgezeichneten Audioaufnahmen
- Anonymisierte Interviewprotokolle, die die Forscherin/Interviewerin anfertigt
- Audioaufnahmen, wenn etwas zum besseren Verstehen nachträglich angehört werden muss
- Daten aus dem Lebenslauf (Schul- und Ausbildungsabschlüsse etc.), die mithilfe eines nur mit der Interviewnummer versehenen Kurzfragebogens nach dem Interview schriftlich in einem zur Verfügung gestellten Rücksendeumschlag erbeten werden

Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zweck der hier beschriebenen Verarbeitung erhoben und nur im Rahmen des Projektes der Universität Bielefeld verwendet.

Die Daten in den Interviews und Protokollen werden über Pseudonymisierung geschützt, d.h. es werden neue Namen für Personen, Städte, Betriebe etc. vergeben und sinnentsprechende Ersatzangaben (etwa für Berufe o.ä.) gewählt. Die ursprünglichen Daten befinden sich ausschließlich auf der Audiodatei, die getrennt von der Auswertung und den Ergebnissen der Studie vor dem Zugriff Dritter sicher geschützt aufbewahrt werden.

Die anonymisierten Daten werden in der Auswertung mit den üblichen Office-Anwendungen aufbereitet und auf verschlüsselten Netzwerken der Fakultät aufbewahrt.

4 Datenübermittlungen

Zugriff auf die personenbezogenen Daten haben Mitarbeiter*innen der Forschungsstudie. Diese sind über die Datenschutzbestimmungen belehrt.

Personenbezogenen Daten, die von der Universität Bielefeld für die unter 3 genannten Zwecke verarbeitet werden, übermitteln wir grundsätzlich nicht außerhalb des europäischen Wirtschaftsraums und assoziierter Länder übermittelt (kein „Drittlandtransfer“).

Sofern technische Dienstleister für die Datenverarbeitung (z.B. Transkription der Interviews) eingesetzt werden und Zugang zu personenbezogenen Daten erhalten, geschieht dies auf Grundlage eines Vertrages gemäß **Art. 28 DS-GVO**.

5 Löschfristen

Ihre Kontaktdaten werden nach Abschluss der Kontaktaufnahme, also nach dem Interviewtermin und dem Austausch von dafür notwendigen Dokumenten (Fragebogen) gelöscht bzw. – wenn die Daten in Form von Papierdokumenten vorliegen – vernichtet.

Die erhobenen personenbezogenen Forschungsdaten werden im Anschluss an die Erhebung (bei der Transkription und Aufbereitung für die Auswertung) anonymisiert. Voraussichtlich erfolgt dies innerhalb von 12 Wochen nach dem Interview.

Die nicht anonymisierten Forschungsdaten (Audioaufnahmen der Interviews) bewahren wir im Sinne der Aufbewahrungsrichtlinie der Universität Bielefeld für 10 Jahre auf.

6 Datenveröffentlichung/Bereitstellung

Die Präsentation der Ergebnisse vor Dritten, sei es in Form einer wissenschaftlichen Publikation oder eines wissenschaftlichen Vortrags, erfolgt nur in einer Form, die keinerlei Rückschlüsse auf einzelne Personen zulässt.

7 Widerrufsrecht bei Einwilligung

Sie haben das Recht, Ihre erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt (**Art. 7 DS-GVO**).

Zur Ausübung des Widerrufs können Sie sich jederzeit an daniela.schiek@uni-bielefeld.de wenden.

8 Ihre weiteren Rechte als betroffene Person

Sie können als betroffene Person jederzeit die Ihnen durch die DS-GVO gewährten Rechte geltend machen:

Sie haben das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (**Art. 15 DS-GVO**).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (**Art. 16 DS-GVO**).

Sie können nach Maßgabe der **Art. 17, 18 und 20 DS-GVO** die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (**Art. 20 DS-GVO**).

Sie können diese Rechte wahrnehmen, indem Sie sich per Mail oder telefonisch an die auf der ersten Seite genannte Ansprechperson wenden. Einwände und mögliche Beschwerden können Sie aber auch an die Datenschutzbeauftragte der Universität richten.

Sie haben über die genannten Rechte hinaus das Recht, eine Beschwerde bei der datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde einzureichen (**Art. 77 DS-GVO**), zum Beispiel bei der für die Hochschule zuständigen

Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestraße 2-4
40213 Düsseldorf
Tel.: +49 211/384 24-0
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Bitte beachten Sie, dass eine Löschung Ihrer Daten sowie eine Änderung Ihrer Daten aufgrund der Anonymisierung Ihrer Daten ab 12 Wochen nach dem Interviewtermin nicht mehr möglich ist. Dadurch entfallen Ihre Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch gegen die Verarbeitung (personenbezogener) Daten gemäß Artikel 15-20 der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO).